

## Bermischte Anzeigen.

[22162.] **Kölnische Zeitung.**  
 — Tägliche Ausgabe. —  
 Insertionsgebühren pro Petitzeile oder deren  
 Raum 40  $\mathcal{A}$ , sogen. Reclamen pro Zeile  
 1  $\mathcal{M}$  50  $\mathcal{A}$ .  
 — Wochen-Ausgabe. —  
 Insertionsgebühren pro Petitzeile 25  $\mathcal{A}$ .  
 Letztere, nur für das Ausland bestimmt,  
 ist über den ganzen Erdkreis verbreitet und  
 besonders in den Kolonien die gelesenste  
 deutsche Zeitung.  
 Unterzeichnete widmet der Besorgung von In-  
 seraten in die Kölnische Zeitung eine ganz beson-  
 dere Aufmerksamkeit und stellt die Beträge den-  
 jenigen Handlungen, welche offenes Conto bei ihr  
 haben, in Jahresrechnung.  
 M. DuMont-Schauberg'sche Buchhdlg.  
 in Köln.

## Geographische Werke.

[22163.]  
 Aus unserm Verlage empfehlen wir zu  
**Insertionen:**  
**Zeitschrift**  
**der Gesellschaft für Erdkunde.**  
 Erscheint in 6 zweimonatlichen Heften.  
 Inserate auf dem Umschlage à 30  $\mathcal{A}$   
 pr. Petitzeile oder deren Raum. 8.-Bei-  
 lagen: 1200, Gebühren 10  $\mathcal{M}$ .

**Verhandlungen**  
**der Gesellschaft für Erdkunde.**  
 Es erscheinen jährlich 10 Nrn.  
 Inserate auf dem Umschlage à 30  $\mathcal{A}$   
 pr. Petitzeile oder deren Raum. 8.-Bei-  
 lagen: 1500, Gebühren 12  $\mathcal{M}$ .  
 Berlin S. W., Anhaltische Str. 12, 1878.  
 Dietrich Reimer  
 (Reimer & Hofer).

**Ostdeutsche Zeitung.**  
 (Deutsche Posener Zeitung.)

[22164.]  
 Die Ostdeutsche Zeitung, ein entschieden  
 liberales Blatt, erscheint täglich 2mal.  
 Insertionsgebühr 20  $\mathcal{A}$  die Petitzeile.  
 Werke, deren Besprechung gewünscht wird,  
 bitte ich, entweder direct oder durch Herrn  
 A. Wienbrack in Leipzig an mich zu senden.  
 Belege sende ich direct unter Kreuzband  
 oder remittire die Bücher, falls dieselben nicht  
 besprochen werden.

Posen. Louis Merzbach.

**Beachtenswerth für die**  
**Herren Gehilfen!**

[22165.]  
 Tüchtigen Buchhandlungsgehilfen, welche  
 über ein kleines Capital von ca. 500—1000 Mark  
 verfügen können, werden günstige Gelegenheiten  
 nachgewiesen, sich trotz dieser bescheidenen  
 Mittel in größeren Städten binnen  
 kurzem eine lohnende und geachtete  
 Selbständigkeit zu begründen.  
 Gef. Anerbietungen, unter Angabe des bis-  
 herigen geschäftlichen Bildungsganges und  
 mit Referenzen des gegenwärtigen Chefs ver-  
 sehen, sub Z. 1001. durch die Exped. d. Bl. erb.

## Zur gef. Beachtung.

[22166.]  
 Kreuzband-Sendungen expediren wir nur  
 dann, wenn uns der betr. Betrag nebst Porto  
 vorher eingesandt wird. Von unsern sämt-  
 lichen Verlagsartikeln halten wir Lager in  
 Leipzig und bitten wir, um zeitraubende Corre-  
 spondenzen zu vermeiden, von dort zu verlangen.  
 Detmold. Meyer'sche Hofbuchhdlg.  
 (Gebr. Klingenberg).

**Gesucht für 50,000 Mark**  
**per Casse Partien u. Restauflagen**  
 [22167.] von gangbaren Werken jeder Art.  
 Offerten sub Wien bef. die Exped. d. Bl.

[22168.] Wir suchen einen Holzschnitt (Cliché):  
**Tod des Papstes Pius IX.**  
 in der Grösse einer 8.- oder kl 4.- Seite und  
 bitten um Einsendung von Probeabdrücken  
 mit Preis-Angabe.  
 Strassburg, 25. Mai 1878.  
 R. Schultz & Co.

## Clichés-Gesuch.

[22169.]  
 Gute Portraits vom  
 Kronprinzen des Deutschen Reiches,  
 Prinzen Friedrich Carl,  
 in Holzschnitt und möglichst klein, werden gesucht.  
 Probe-Abdrücke erbitte direct.  
 Danzig. A. W. Rafemann.

[22170.] Am 1. Juli cr. erscheint Nr. 1 des  
**„Vulkan“**,  
 welcher sämtlichen deutschen Baubehörden,  
 Baugesellschaften, Bauunternehmern,  
 Baumeistern, Architekten, Maurer- u.  
 Zimmermeistern, Civil-Ingenieuren,  
 Maschinen-Fabriken, Eisengießereien etc.  
 in einer Auflage von

**18,000 Exemplaren**  
 permanent gratis und franco zugesandt wird.  
 — Inserate finden durch den „Vulkan“ die  
 weiteste und sicherste Verbreitung in den  
 genannten Kreisen. — Insertionspreis pr.  
 gesp. Petitzeile 60  $\mathcal{A}$ , literarische Anzeigen  
 10% Rabatt netto baar.

Austräge für Nr. 1 erbitte möglichst um-  
 gehend, spätestens bis zum 20. Juni cr.  
 Kreuz a. d. Ostb. A. Moersig.

## An die Herren Sortimenten!

[22171.]  
 Die alljährlich steigenden unbilligen Zu-  
 muthungen wegen Rücknahme von Remittenden  
 aus alter Rechnung veranlassen mich zu der  
 Erklärung, daß ich  
 Remittenden aus Rechnung 1877 nur  
 bis 1. Juli d. J. zurücknehme; nach Ab-  
 lauf dieses Termins verweigere ich jede Rück-  
 nahme.  
 Jena, 7. Mai 1878.

Germann Costenoble,  
 Verlagsbuchhdlg.

[22172.] **G. H. Boulton**  
 in Leipzig-Neudnitz,  
 Kohl Gartenstraße 64.  
 Atelier für Zinkographie,  
 Lithogr. Anstalt,  
 Galvanoplastik u. Stereotypengießerei.

[22173.] Als ein  
 vorzügliches Publicationsorgan,  
 namentlich auch für populäre Literatur,  
 hat sich die in meinem Verlage erscheinende  
**„Illustrirte Welt“**  
 bewährt.

Die Anzeigen kommen durchweg im  
 Blatte selbst, und zwar auf der letzten Text-  
 seite zum Abdruck.

Insertionspreis: 60  $\mathcal{A}$  für die 5 ge-  
 spaltene Nonpar.-Zeile oder deren Raum.

Dem Buchhandel gewähre ich 10%  
 Rabatt.  
 Stuttgart. Eduard Hallberger.

[22174.] Wir bitten dringend, Betwehungen  
 unserer Firma mit

**E. Kniep**

zu vermeiden. Herr E. Kniep betreibt nur  
 Verlagsbuchhandel, und wir stehen in keinerlei  
 Verbindung mit ihm.

Hannover, 14. Mai 1878.

Kniep'sche Buchhandlung  
 (W. Clausen).

**Allgem. Buchh.-Gehilfenverband.**

[22175.]  
 Der Vorstand hat beschlossen, zur An- und  
 Abmeldung der kranken Mitglieder  
 An- und Abmeldebüchlein  
 einzuführen und weist hierdurch darauf hin, daß  
 in Zukunft Krankengelder nur auf Grund dieser  
 Scheine gezahlt werden.

Jedes erkrankte Mitglied wolle sich daher  
 sofort die betreffenden Scheine vom unterzeich-  
 neten Vorsitzenden verschreiben.

**Der Vorstand:**

E. Baldamus. R. Haupt. J. Kracht. R. Rühlich.  
 S. Reische.

[22176.] Ich suche um Offerten von Holz-  
 schnitten resp. Clichés zu Werken physi-  
 kalischen und chemischen Inhalts.

Albert Ahn in Köln.

[22177.] Unbedingt mustergültige Ueber-  
 setzungen aus dem Französischen, Englischen  
 oder Italienischen, vorzugsweise für wissenschaft-  
 liche Werke, liefert

Pankow bei Berlin, Parkstraße Nr. 22.  
 Regierungsrath a. D. Trisch.

[22178.] Um regelmässige Zusendung von:

**Auctions- sowie**  
**Antiquarischen Katalogen**

in 2 Exemplaren bitten  
 Lübek. Schmidt & Erdtmann.

## Für Sortimenten!

[22179.]  
 Der Alleindebit eines hochgeehrten  
 Werkes, von welchem bereits über 5000  
 Explre. verkauft wurden, soll für bestimmte  
 Kreise je einer thätigen Firma übertragen  
 werden. Bedingung: Zahlung von 30  $\mathcal{M}$ ,  
 wofür zu umfassenden Manipulationen für  
 150  $\mathcal{M}$  ord. geliefert wird. — Offerten mit  
 Angabe des Wirkungskreises unter „Allein-  
 debit“ befördert die Exped. d. Bl.